



- Fraktion im Stadtparlament der Stadt Immenhausen

Vorsitzender Frank Bischoff – Immenhäuser Straße 18 – 34376 Immenhausen
Telefon 05673.995381 – Mobil 0173.8671061 – Mail: fb@freie-liste-immenhausen.de

Datum: 07.12.2024

Freie Liste – Immenhäuser Str. 18 – 34376 Immenhausen

Herrn

Stadtverordnetenvorsteher Carsten Siebert

Marktplatz 1

34376 Immenhausen

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Siebert,

Sie erhalten nachfolgend die Änderungsanträge der FL-Fraktion zum Haushaltsentwurf 2025.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Bischoff

Fraktionsvorsitzender



- Fraktion im Stadtparlament der Stadt Immenhausen

Vorsitzender Frank Bischoff – Immenhäuser Straße 18 – 34376 Immenhausen
Telefon 05673.995381 – Mobil 0173.8671061 – Mail: fb@freie-liste-immenhausen.de

Anträge der FLI zum Haushalt 2025

Ergebnishaushalt

Produkt 01- innere Verwaltung, sonstige Personalaufwendungen

Streichung der Mittel für frisches Obst

-5000 €

Begründung:

Angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Lage halten wir es für notwendig, die Haushaltsmittel für frisches Obst für die Angestellten unserer Verwaltung zu streichen.

Zahlreiche Unternehmen in unserem Umkreis, darunter VW, SMA und Hübner, sind derzeit von Stellenabbau betroffen oder stehen vor unsicheren wirtschaftlichen Zeiten. Viele Beschäftigte in diesen Unternehmen bangen um ihre Arbeitsplätze. In diesem Kontext ist es schwer zu rechtfertigen, Haushaltsmittel für Annehmlichkeiten wie frisches Obst bereitzustellen, während andere Menschen existenzielle Sorgen haben.

Die öffentliche Verwaltung sollte in Zeiten knapper Kassen ein Zeichen setzen und mit gutem Beispiel vorangehen. Auch wenn die Obstversorgung einen Beitrag zur Gesundheitsförderung darstellt, kann dies nicht priorisiert werden, wenn gleichzeitig Einsparungen an anderen Stellen erforderlich sind.

Die finanziellen Mittel der Kommune sind begrenzt, und es gilt, sie auf essenzielle Bereiche wie soziale Unterstützung, Bildung und Infrastruktur zu konzentrieren. Eine Streichung dieser freiwilligen Leistung ermöglicht es, Ressourcen für dringendere Anliegen bereitzustellen. Wir werden daher diese eingesparten Mittel hälftig dem Verein „Frauen helfen Frauen“ und dem Alten Beratungs Centrum Hofgeismar zukommen lassen, wo vor allem Menschen geholfen wird, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Zudem wurde bereits unser Vorschlag aufgegriffen und eine betriebliches Gesundheitsmanagement eingeführt.



- Fraktion im Stadtparlament der Stadt Immenhausen

Vorsitzender Frank Bischoff – Immenhäuser Straße 18 – 34376 Immenhausen
Telefon 05673.995381 – Mobil 0173.8671061 – Mail: fb@freie-liste-immenhausen.de

Die Versorgung mit frischem Obst ist eine persönliche Verantwortung, die die Beschäftigten selbst übernehmen können. Die Bereitstellung dieser Leistung durch die Verwaltung ist nicht zwingend notwendig, insbesondere in Zeiten, in denen Ausgaben kritisch hinterfragt werden müssen.

Durch die Streichung dieser Mittel zeigt die Kommune, dass sie sich ihrer Verantwortung bewusst ist und in schwierigen Zeiten bereit ist, auch eigene Annehmlichkeiten zu überdenken, um Solidarität mit den Betroffenen in der Region zu zeigen und finanzielle Mittel verantwortungsvoll einzusetzen.

Produktbereich 0535110, Sonstige sozialen Hilfen und Leistungen

Einstellung von finanziellen Mitteln für den Verein „Frauen helfen Frauen

+ 2500 €

Einstellung von finanziellen Mitteln für das „Altenberatungszentrum Hofgeismar

+2500 €

Begründung:

Nicht nur Gewalt gegen Frauen ist heutzutage ein großes Thema, auch unsere ältere Bevölkerung hat mit vielen Problemen und Herausforderungen zu kämpfen.

Das Angebot des Altenberatungszentrums richtet sich an ältere Menschen und ihre Angehörigen auch aus Immenhausen. Sie beraten in persönlichen Gesprächen kostenfrei vor Ort oder auf Wunsch durch Hausbesuche zu allen Fragen rund um das Älterwerden und bieten Hilfestellung in allen Belangen des Alters. Weiterhin werden kostenfrei Freizeitangebote unterbreitet sowie Betreuungs- und Unterstützungsangebote. Sie sind eine große Hilfe für unsere lebensälteren Menschen, daher möchten wir diese Arbeit finanziell unterstützen, wie das auch bereits viele Städte und Gemeinden im Altkreis Hofgeismar handhaben.



- Fraktion im Stadtparlament der Stadt Immenhausen

Vorsitzender Frank Bischoff – Immenhäuser Straße 18 – 34376 Immenhausen
Telefon 05673.995381 – Mobil 0173.8671061 – Mail: fb@freie-liste-immenhausen.de

Investitionshaushalt

Einstellung von finanziellen Mitteln für die Umsetzung der der Ideen aus der „AKKU Ideen Challenge“

+ 10.000 €

Begründung:

Im Jahr 2024 wurde im Akku Immenhausen eine Akku-Ideen-Challenge durchgeführt, bei der zahlreiche innovative Vorschläge zur Verbesserung und Attraktivitätssteigerung des Akkus von Kindern und Jugendlichen entwickelt wurden. Diese Aktion hat deutlich gezeigt, dass großes Interesse und Engagement der jungen Menschen besteht, ihre Umgebung aktiv mitzugestalten.

Um diese Ideen weiterzuverfolgen und in die Umsetzung zu bringen, möchten wir gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen Förderanträge bei der Region Kassel-Land einreichen. Die Bereitstellung von 10.000 € im Investitionshaushalt 2025 dient dabei einem doppelten Zweck:

1. Absicherung bei fehlender Förderung: Sollten wir keine Förderzusage erhalten, können mit den vorgesehenen Mitteln bereits erste konkrete Vorschläge umgesetzt werden. Damit stellen wir sicher, dass der kreative Input der Jugendlichen nicht ungenutzt bleibt und erste sichtbare Ergebnisse erzielt werden.
2. Motivation und Beteiligung: Die aktive Mitgestaltung an der Umsetzung der Projekte durch die Kinder und Jugendlichen – in Zusammenarbeit mit der Politik – fördert das Verantwortungsbewusstsein und das langfristige Engagement junger Menschen in unserer Stadt. Die Möglichkeit, ihre eigenen Ideen Wirklichkeit werden zu lassen, stärkt ihre Motivation und Bindung an das Akku Immenhausen.

Die Einstellung dieser Mittel ist daher ein wichtiger Schritt, um die Ergebnisse der Ideen-Challenge aufzugreifen und die Begeisterung der jungen Menschen nachhaltig zu fördern. Sie stellt sicher, dass sowohl mit als auch ohne externe Förderung erste Projekte realisiert werden können, um das Akku Immenhausen zu einem noch attraktiveren Ort für Kinder und Jugendliche zu machen.



- Fraktion im Stadtparlament der Stadt Immenhausen

Vorsitzender Frank Bischoff – Immenhäuser Straße 18 – 34376 Immenhausen
Telefon 05673.995381 – Mobil 0173.8671061 – Mail: fb@freie-liste-immenhausen.de

Kürzung des Ansatzes für Stadtmobiliar auf

2025:	15.000 €	- 5000 €
2026:	10.000 €	-10000 €
2027:	10.000 €	-10000 €

Begründung:

Angesichts der angespannten Haushaltslage halten wir es für erforderlich, den Ansatz für Stadtmöbel wie folgt zu reduzieren:

- Im Jahr 2025 um 5.000 €
- In den Jahren 2026 und 2027 um jeweils 10.000 €

Diese Reduzierung ist notwendig, da die derzeitige finanzielle Situation der Stadt solche Summen nicht zulässt. Gleichzeitig sehen wir Möglichkeiten, die benötigten Stadtmöbel zu geringeren Kosten und mit lokalem Mehrwert zu beschaffen:

Nutzung ortsansässiger Unternehmen

Wir schlagen vor, ortsansässige Unternehmen im Rahmen einer niedrighschwelligigen Vergabe mit der Herstellung von Stadtmöbeln zu beauftragen. Dadurch können wir nicht nur Kosten senken, sondern auch die lokale Wirtschaft stärken und Arbeitsplätze vor Ort unterstützen.

Falls sich keine ortsansässigen Unternehmen bewerben, könnten die Möbel beispielsweise durch eine regionale Inklusionswerkstatt hergestellt werden. Dies bietet eine sozialverträgliche Alternative, bei der die Möbel von einer anerkannten Einrichtung gefertigt werden, die Menschen mit Behinderungen fördert und unterstützt.

Mit diesen Maßnahmen ist es möglich, die notwendigen Stadtmöbel für Bereiche wie z.B. das Kirchengrundstück kosteneffizient bereitzustellen, ohne den Haushalt übermäßig zu belasten. Die Reduzierung des Ansatzes trägt somit zur finanziellen Konsolidierung bei und eröffnet gleichzeitig die Chance, lokale und soziale Strukturen zu fördern.



- Fraktion im Stadtparlament der Stadt Immenhausen

Vorsitzender Frank Bischoff – Immenhäuser Straße 18 – 34376 Immenhausen
Telefon 05673.995381 – Mobil 0173.8671061 – Mail: fb@freie-liste-immenhausen.de

Haushaltsbegleitanträge

Antrag auf erneute Kontaktaufnahme mit der Straßenverkehrsbehörde, um einen Fußgängerüberweg in der Kasseler Str. in zwischen der Haltestelle Siedlung und dem Kindergarten Heidelbeerzwerge einzurichten

Begründung

Die Einrichtung eines Fußgängerüberwegs in der Kasseler Straße ist nach wie vor dringend erforderlich, da viele Kinder täglich diese Straße überqueren müssen, um wichtige Ziele wie den Kindergarten, die Bushaltestelle Siedlung oder die Tagesmutter zu erreichen. Besonders betroffen sind Kinder aus dem oberen Ortsteil von Holzhausen.

Der nächstgelegene Zebrastreifen befindet sich erst hinter der Einmündung der Straße Am Thomasteich, die nach Immenhausen führt. Diese Einmündung ist unübersichtlich und erfordert von den Kindern das Überqueren eines besonders kritischen Bereichs.

Um den bestehenden Zebrastreifen sicher zu nutzen, müssten Kinder zunächst die Straße hinunterlaufen, den Zebrastreifen passieren und anschließend die Einmündung Am Thomasteich queren. Danach müssten sie auf der anderen Straßenseite wieder bergauf gehen. Dieser Umweg ist nicht praktikabel und wird von den meisten Kindern und ihren Begleitpersonen verständlicherweise nicht eingehalten.

Die aktuelle Situation führt immer wieder zu gefährlichen Szenen, da Kinder häufig direkt über die Kasseler Straße laufen. Die schlechte Beleuchtung in diesem Bereich verschärft das Risiko zusätzlich.

In Holzhausen besteht nach wie vor Bedarf an einer sicheren Lösung. Die ortsansässige Tagesmutter, die von der Problematik ebenfalls stark betroffen ist, hat sich bereits bei Hessen Mobil erkundigt. Dort wurde ihr mitgeteilt, dass Zebrastreifen und Geschwindigkeitsregelungen in den Zuständigkeitsbereich der Kommune oder der Straßenverkehrsbehörde fallen.

Wir bitten die Verwaltung dringend, dieses Thema erneut aufzugreifen und die Einrichtung eines Fußgängerüberwegs in der Kasseler Straße nachdrücklich zu verfolgen. Ein Zebrastreifen an dieser Stelle würde nicht nur die Sicherheit der Kinder deutlich verbessern, sondern auch die Verkehrsführung im Bereich der Bushaltestelle und der nahegelegenen Betreuungseinrichtungen nachhaltig entlasten.

Die Umsetzung eines solchen Projekts ist ein wichtiger Schritt, um die Sicherheit im Alltag unserer jüngsten Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten und kritische Situationen in diesem Bereich zu vermeiden.



- Fraktion im Stadtparlament der Stadt Immenhausen

Vorsitzender Frank Bischoff – Immenhäuser Straße 18 – 34376 Immenhausen
Telefon 05673.995381 – Mobil 0173.8671061 – Mail: fb@freie-liste-immenhausen.de

Antrag auf eine Maßnahmenübersicht und Kostenkalkulation für die Sanierung und Erhaltung des Bernhard-Vocke-Stadions

wir beantragen, dass die Verwaltung eine umfassende Liste aller Maßnahmen erstellt, die zur Sanierung und Erhaltung des Bernhard-Vocke-Stadions notwendig sind. Diese Liste soll eine detaillierte Kostenkalkulation der einzelnen Maßnahmen enthalten.

Hintergrund unseres Antrags ist, dass seit Jahren immer wieder unterschiedliche Zahlen zu den Sanierungs- und Erhaltungskosten des Stadions kursieren, die nicht nachvollziehbar sind. In Zeiten knapper Kassen ist es unerlässlich, dass Entscheidungen auf verlässlichen Daten beruhen und eine fundierte Planung stattfinden kann.

Darüber hinaus bitten wir, im Rahmen dieser Analyse folgende Punkte zu prüfen:

- Welche weiteren Nutzergruppen oder Organisationen können an den Kosten der Maßnahmen beteiligt werden?
- In welcher Höhe ist eine Beteiligung realistisch und umsetzbar?
- Welche Förderprogramme stehen für die jeweiligen Maßnahmen zur Verfügung?
- Wie hoch könnte die Förderquote sein?

Weiterhin bitten wir um eine Priorisierung der Maßnahmen.

Auf Basis der Kostenkalkulation, möglicher Nutzerbeteiligungen und Fördermittel soll der tatsächliche Eigenanteil der Stadt für jede Maßnahme ermittelt werden.

Die Ergebnisse dieser Prüfung sollen eine zuverlässige Grundlage schaffen, um eine solide und transparente Planung für die anstehenden Maßnahmen am Bernhard-Vocke-Stadion zu ermöglichen.



- Fraktion im Stadtparlament der Stadt Immenhausen

Vorsitzender Frank Bischoff – Immenhäuser Straße 18 – 34376 Immenhausen
Telefon 05673.995381 – Mobil 0173.8671061 – Mail: fb@freie-liste-immenhausen.de

Antrag auf detaillierte Auflistung aller freiwilligen Leistungen der Stadt Immenhausen

wir beantragen, dass die Verwaltung eine umfassende und detaillierte Übersicht aller freiwilligen Leistungen der Stadt Immenhausen erstellt. Diese Aufstellung soll folgende Punkte beinhalten:

- Worin besteht die freiwillige Leistung?
- Wer profitiert von dieser Leistung (z. B. Vereine, Institutionen, Bürgergruppen)?
- Wie hoch sind die jährlichen Ausgaben für jede einzelne Leistung?
- Welche Ziele werden mit der Leistung verfolgt?
- Welche konkreten Ergebnisse oder Nutzen lassen sich nachweisen?
- Inwiefern ist eine Kürzung, Anpassung oder Einstellung der Leistung möglich?

Ziel dieser Auflistung ist es, eine fundierte Grundlage für die Diskussion und Priorisierung der freiwilligen Leistungen zu schaffen. In Zeiten knapper Haushaltsmittel ist es notwendig, alle Ausgaben kritisch zu hinterfragen, um eine nachhaltige und verantwortungsvolle Haushaltsführung zu gewährleisten. Mögliches Einsparpotential soll mit dieser Anfrage ermittelt werden.